

Ostfriesische Nachrichten

Zeitung und allgemeiner Anzeiger



für Stadt und Kreis Aurich seit 1864

23. Juni 2007, Seite 8

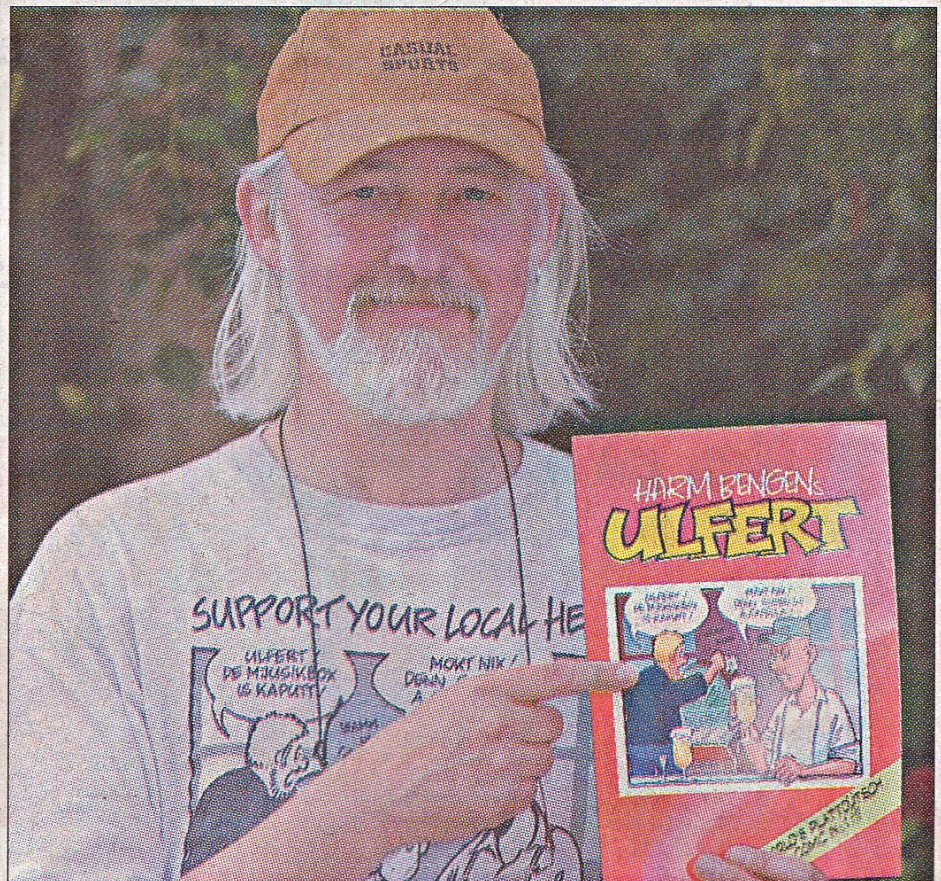
„Ulfert“ der Urostfrieese

Harm Bengen veröffentlicht zweite Ausgabe seines Comics

fre Bagband. Der gebürtige Ostfrieese und nun in Ulm wohnende Harm Bengen hat jetzt seine zweite Ausgabe von „Ulfert“, einem Comicbuch in plattdeutscher Sprache, veröffentlicht. Mit dem Untertitel „Unterstützt euren Lokal-Helden“ ist es ab sofort in allen Buchhandlungen zu kaufen beziehungsweise bestellbar. „Offiziell ist es ab nächster Woche im Verzeichnis lieferbarer Bücher eingetragen“, sagt Günter Becker vom „5 Firreler Verlag“.

„Ulfert“, ein Ur-Ostfrieese, ist ein notorischer Raucher, völlig unsportlich und einer, der sich nie von seiner Mütze trennt. Ursprünglich war „Ulfert“ als Layout-Auflockerung in verschiedenen Stadtilustrierten, beispielsweise „Bremer“ gedacht. „In Bremen hat Ulfert Kultstatus“, so Bengen. Anknüpfend an das erste Buch enthält der neue Band fast alle nach 1993 erschienenen Strips und ganzseitige Geschichten.

„Ulferts“ geistiger Vater Harm Bengen, 1955 in Arle bei Norden geboren, ist seit 1986 als freiberuflicher Co-



Harm Bengen präsentiert die zweite Ausgabe „Ulfert – Unterstützt euren Lokal-Helden“.

Foto: Frerichs

miczeichner, Cartoonist und Illustrator tätig. Während Bengens Schaffen in den 90er Jahren vor allem im Comicbereich lag, widmete er sich in den letzten Jahren wieder verstärkt den Cartoons. Seine letzten Bücher sind „Wollen

Sie eine Tüte“ und „Alltagskissen“.

Das neue Buch ist 64 Seiten stark und es enthält rund 150 Geschichten und Strips. Es kostet 9,95 Euro und ist im „5 Firreler Verlag Günter Becker“ erschienen.